

Niederschrift

über die 13. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung am Dienstag, dem 12.03.2024 im großen Sitzungssaal des Kreishauses I, Friedrich-Ebert-Straße 7, 48653 Coesfeld

Beginn: 16:32 Uhr

Ende: 16:47 Uhr

Anwesenheit:

CDU-Kreistagsfraktion

Allendorf, Julian, Dr.
Bolte, Rainer
Brambrink, Markus
Gochemann, Josef, Prof. Dr.
Holz, Anton Vertretung für Herrn Michael Merten
Kleerbaum, Klaus-Viktor
Klöpper, Hendrik
Lenter, Andreas
Löcken, Claus
Merten, Michael
Mondwurf, Günter
Schulze Esking, Werner
Wessels, Wilhelm

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreistagsfraktion

Brochtrup, Kathrin
Kraft, Ulrich
Mühlenbäumer, Sarah
Niermann, Ursula Elisabeth
Vogelpohl, Norbert

SPD-Kreistagsfraktion

Ley, Claudia
Pohlschmidt, Anke
Tasler, Matthis
Waldmann, Johannes

FDP-Kreistagsfraktion

Schürkötter, Ingo Robert

UWG-Kreistagsfraktion

Kirstein, Günter, Dr.

beratende Mitglieder

Hams, Burkhard

Gäste

Grüner, Jürgen, Dr.
Geschäftsführer wfc

Verwaltung

Tepe, Linus, Dr.
Grotke, Jutta
Daldrup, Kathrin
Schriftführerin

Der Ausschussvorsitzende Prof. Dr. Josef Gochermann eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung mit Grußworten an die Ausschussmitglieder, die Vertreter der Verwaltung, die Presse und die Zuhörer.

Sodann stellt der Ausschussvorsitzende fest, dass der Ausschuss

- a) ordnungsgemäß geladen und
- b) gem. § 34 KrO i. V. m. § 41 KrO beschlussfähig ist.

Es wird sodann nach folgender Tagesordnung beraten und beschlossen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Verabschiedung der Wasserstoffstrategie für den Wirtschaftsstandort Kreis Coesfeld
Vorlage: SV-10-1131
- 2 Vorschlag zur modifizierten Umsetzung der Gigabit- und Mobilfunkkoordination im Kreis Coesfeld
Vorlage: SV-10-1144
- 3 Anpassung des Gesellschaftsvertrages der Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien mbH
Vorlage: SV-10-1162
- 4 Gesellschafterdarlehen für die Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien mbH - GFC – zur Beteiligung an einer Windkraftanlage
Vorlage: SV-10-1161
- 5 VI. Satzung zur Änderung der Allgemeinen Gebührensatzung des Kreises Coesfeld
Vorlage: SV-10-1132
- 6 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden bzw. des Landrates
- 7 Anfragen der Ausschussmitglieder

Nichtöffentlicher Teil

- 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden bzw. des Landrates
- 2 Anfragen der Ausschussmitglieder

TOP 1 öffentlicher Teil

SV-10-1131

Verabschiedung der Wasserstoffstrategie für den Wirtschaftsstandort Kreis Coesfeld

Der Ausschussvorsitzende Prof. Dr. Gochermann leitet in das Thema ein und erläutert, dass dies schon ausführlich und konstruktiv im Unterausschuss Klimaschutz besprochen wurde. Dies sei ein tolles Beispiel wie sich Klimaschutz und Wirtschaftsförderung ergänzen können.

Ktabg. Kirstein wünsche sich eine stärkere Einbindung des Südkreises.

Der Ausschussvorsitzende Prof Dr. Gochermann erläutert, dass es hier zunächst um die Strategie gehe, welche auch in Workshops in Senden und Lüdinghausen vorgestellt wurde. Die einzelnen Projekte, die sich aus der Strategie ergeben können, seien dann auch im gesamten Kreisgebiet möglich.

Dr. Grüner ergänzt, dass die Wasserstoffstrategie gleichermaßen den gesamten Kreis im Blick habe. Lediglich sei der Nordkreis aktuell unter größerem Zeitdruck, da hier die Umsetzung der ersten Pipeline-Projekte bereits innerhalb der nächsten 2 Jahre erfolge.

Auf Nachfrage von Ktabg. Mondwurf erläutert Dr. Grüner, dass für energieintensive Kunden für die zeitliche Diskrepanz zwischen dem Ausstieg der Gasversorgung und der Versorgung mit Wasserstoff nach Übergangslösungen geschaut werde. Diese wurden bereits bei der Strategieentwicklung mitgedacht, seien aber individuell in Einzelprüfung zu betrachten.

Sodann lässt der Ausschussvorsitzende Prof. Dr. Gochermann über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen.

Beschluss:

Die Wasserstoffstrategie für den Wirtschaftsstandort Kreis Coesfeld als Bestandteil des fortgeschriebenen Klimaschutzkonzeptes wird beschlossen.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 2 öffentlicher Teil

SV-10-1144

Vorschlag zur modifizierten Umsetzung der Gigabit- und Mobilfunkkoordination im Kreis Coesfeld

Ktabg Wessels fragt nach, wie es um die Mobilfunkversorgung in Gerleve zwischen Coesfeld und Notuln-Darup an der B525 stehe. Es solle dort ein Problem mit der Stromversorgung geben.

Dr. Grüner berichtet, dass der Funkmast bereits aufgestellt und die Stromversorgung vorhanden sei. Der Funkmast befinde sich aktuell im Probetrieb. Wann andere Betreiber auf diesen Funkmast hinzugeschaltet werden können, hänge vom Mobilfunkbetreiber Telefonica ab.

Auf Nachfrage von Ktabg. Mondwurf erläutert Dr. Grüner, dass der letzte Stand 26 Funklöcher gewesen sei, davon gäbe es für 20 Löcher bereits Lösungen. Es habe mit Telekom und Vodafone konstruktive Gespräche geben und nun bedürfe es an etwas Zeit für die Umsetzung. Es habe gute Fortschritte gegeben, aber die Funklöcher seien deswegen nicht sofort weg.

Das beratende Mitglied Herr Hams bittet um die gezieltere Nutzung der Mikrofone, damit es ihm möglich sei der gesamten Sitzung zu folgen.

Sodann lässt der Ausschussvorsitzende Prof. Dr. Gochermann über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen.

Beschluss:

Die Wasserstoffstrategie für den Wirtschaftsstandort Kreis Coesfeld als Bestandteil des fortgeschriebenen Klimaschutzkonzeptes wird beschlossen.

1. Dem Vorschlag zur modifizierten Umsetzung von Gigabit- und Mobilfunkkoordination wird zugestimmt.
2. Die geförderte Gigabitkoordination im Kreis Coesfeld wird eingestellt.
3. Die Kreisverwaltung wird beauftragt, unter Beachtung der Kostenneutralität die erforderlichen Maßnahmen für die Einrichtung einer befristeten Vollzeitstelle im Rahmen des bereits genehmigten Förderverfahrens zur Umsetzung einer Mobilfunkkoordination zu treffen.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3 öffentlicher Teil

SV-10-1162

Anpassung des Gesellschaftsvertrages der Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien mbH

Da es keine weiteren Anmerkungen zu diesem Tagesordnungspunkt gibt, lässt der Ausschussvorsitzende Prof. Dr. Gochermann direkt über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen.

Beschluss:

Der vorliegenden Anpassung des Gesellschaftsvertrages der Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien mbH (GFC) wird zugestimmt.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4 öffentlicher Teil

SV-10-1161

Gesellschafterdarlehen für die Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien mbH - GFC – zur Beteiligung an einer Windkraftanlage

Der Ausschussvorsitzende Prof Dr. Gochermann erreichten im Vorfeld zu dieser Sitzung einige Nachfragen, weshalb er die Verwaltung bittet hier nochmal den Tagesordnungspunkt zu erläutern.

Frau Grotke erklärt, dass diese Vorgehensweise dazu führt, dass die Kreisverwaltung kein Darlehen aufnehmen müsse, sondern der GFC ein Darlehen aus der Rekultivierungsrücklage gewähren könne. Der Zinsertrag des Darlehens läge bei 4,0 %. Die Mindestverzinsung der Rekultivierungsrücklage läge bei 2,5 %, um die errechneten Gesamtbelastungen aus dem Deponieabschluss und der Nachsorge innerhalb der nächsten 30 Jahre zu finanzieren, sodass durch den höheren Zinssatz beim Darlehen die Rekultivierungsrücklage gestärkt werde.

Der Ausschussvorsitzende Prof. Dr. Gochermann lobt die sinnvolle Anlage der Mittel und lässt dann über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen.

Beschluss:

Der Gesellschaft des Kreises Coesfeld zur Förderung regenerativer Energien mbH – GFC – wird im Wege der Ausleihung ein Gesellschafterdarlehen in Höhe von max. 2.000.000 € gewährt.

Einer 25 % Beteiligung der GFC als Kommanditistin an einer Windkraftanlage der Windpark Ascheberg GmbH & Co. KG wird zugestimmt.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5 öffentlicher Teil

SV-10-1132

VI. Satzung zur Änderung der Allgemeinen Gebührensatzung des Kreises Coesfeld

Da es keine weiteren Anmerkungen zu diesem Tagesordnungspunkt gibt, lässt der Ausschussvorsitzende Prof. Dr. Gochermann direkt über den Beschlussvorschlag der Verwaltung abstimmen.

Beschluss:

Die im Entwurf beigefügte „VI. Satzung zur Änderung der Allgemeinen Gebührensatzung des Kreises Coesfeld" (Anlage 1) wird beschlossen.

Form der Abstimmung: offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6 öffentlicher Teil

Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden bzw. des Landrates

Keine.

TOP 7 öffentlicher Teil

Anfragen der Ausschussmitglieder

Keine.

Prof. Dr. Gochermann
Ausschussvorsitzender

Daldrup
Schriftführerin